

Dritte Abtheilung.

Gewerb- und Handelsstand.

Innungen in Zwickau

haben die Bäcker, Barbieren, Beutler, Böttcher, Buchbinder, Drechsler, Fleischer, Glaser, Goldschmiede, Huf- und Waffenschmiede, Hutmacher, Klempner, Kramer (Handelsinnung), Kürschner, Lohgerber, Maurer, Nagelschmiede, Posamentirer, Riemer, Sattler, Schieferdecker (Bezirkslade), Schlosser und Kleinschmiede, (combinirte Innung), Schneider, Schuhmacher, Seifensieder (Kreislade), Seiler, Strumpfwirker, Tischler, Töpfer, Tuchmacher, Tuchbereiter, Wagner, Weber und Zimmerleute.

Märkte in Zwickau.

a) Die vier Jahrmärkte fallen:

1) Dienstag nach Reminiscere (Ostermarkt), 2) Dienstag nach Trinitatis (Pfingstmarkt), 3) Dienstag vor Mauritii (Michaelismarkt), und 4) Dienstag nach dem 1. Advent (Weihnachtsmarkt). Sie werden Dinstags früh um 9 Uhr eingelauten und dauern 2 Tage.

b) Die drei Roß- und Viehmärkte fallen:

1) Montag nach Reminiscere, 2) Montag vor (oder auf) Petri Kettenfeier, und 3) Dienstag nach (oder auf) Simon Judä. Sie sind mit Ausnahme eines geringen Stättegeldes von allen Abgaben befreit.

c) Die beiden Wochen- und Getreidemärkte finden Dinstags und Freitags statt, und ist Dinstags der Hauptgetreidemarkt.